

Feuerwehrpläne

für die Feuerwehren im Oberbergischen Kreis

www.obk.de



Feuerwehrpläne

für die Feuerwehren im Oberbergischen Kreis

Inhalt:

Allgemeiner Teil	2
Einteilung der Feuerwehrpläne	3
Übersichtsplan / Lageplan	4
Geschossplan (Erdgeschoss)	5
Geschossplan (Oberschoss)	6
Flucht- und Rettungsplan	7
Zimmerplan	8
Bestuhlungsplan	9
Musterplan mit Legende „rechts“ und „unten“	10 / 11
Anforderungen der Feuerwehren bezüglich der Anzahl an Feuerwehrplänen	12
Vorgaben für die Erstellung der Ordner, der Sticks oder das Übersenden als Mail	13

Feuerwehrpläne

für die Feuerwehren im Oberbergischen Kreis

Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne, Zimmerpläne, Bestuhlungspläne, Musterpläne

Feuerwehrpläne werden in Anlehnung an die DIN 14095 erstellt und nach Absprache mit der Brandschutzdienststelle durch diese freigegeben. Die Objektnummern für Feuerwehrpläne werden von der Brandschutzdienststelle vergeben !

In einem Feuerwehrplan müssen alle Risiken und Gefahren auf dem Gelände und in den Gebäuden dargestellt werden !

Vom Planersteller wird verlangt, dass er den Istzustand des Objektes aufnimmt. Das setzt voraus, dass er auch tatsächlich zur Planerstellung am und im Objekt war. Der Feuerwehrplan, Flucht- und Rettungsplan und die Feuerwehrlaufkarten sind der Brandschutzdienststelle in Papierform zur Überprüfung zu übersenden.

Diese Pläne sind immer auf dem aktuellen Stand zu halten und nach spätestens 2 Jahren von einer Sachkundigen Person zu überprüfen.

Warum Feuerwehrpläne ?

Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne sowie Brandschutzordnungen sind wesentliche Bestandteile des organisatorischen Brandschutzes und im Ernstfall überlebenswichtig. Feuerwehren benötigen aktuelle Feuerwehrpläne zur raschen Orientierung am Einsatzort. Auf ihnen lassen sich z.B. schon während der Anfahrt zum Einsatzort, die Standorte der Hydranten sowie die Hauptzufahrt zum Objekt ersehen. Des Weiteren, findet die Feuerwehr im Feuerwehrplan wichtige Vorabinformationen zum Objekt.

Was zu beachten ist !

Zur korrekten Erstellung und Aushängung der Pläne sind Bauherren und Betreiber gesetzlich verpflichtet. DIN 14095, DIN ISO 23601, ASR A1.3 und ASR A2.3 und verlangen, dass Pläne entsprechend der einschlägigen Normung zu erstellen sind und aktuell gehalten werden müssen. Feuerwehrpläne sind darüber hinaus mindestens alle zwei Jahre von entsprechend Sachkundigen zu überprüfen.

Legende

Die Legende befindet sich in der Regel am rechten Rand des Planes. In Ausnahmefällen , kann sie sich am unteren Rand wiederfinden.

In der Legende sollen sich nur die Zeichen wiederfinden, die im Plan verwendet wurden.

Einteilung

1. Schriftlicher Teil



2. Feuerwehrpläne

Die Feuerwehrpläne unterteilen sich wie folgt:

- a. Übersichtsplan
- b. Geschosspläne

TR 1

D G	
OG	
E G	
S G	
K G	

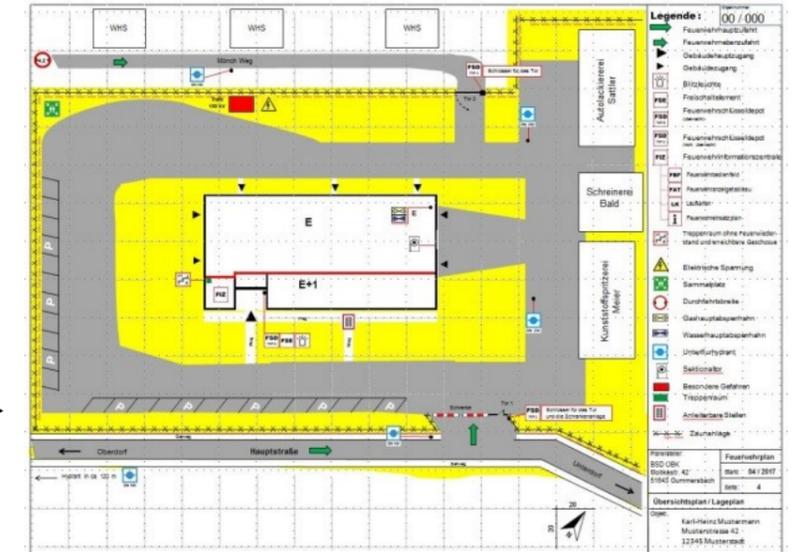
➔ Bezeichnung für ein Zwischengeschoss zwischen (EG-KG)

Es ist abhängig von der Darstellung des Objekts, ob sich die Legende am rechten Rand oder unten wieder findet.
Der Gebäudehauptzugang sollte sich möglichst immer unten befinden.

Übersichtsplan / Lageplan

Werden für ein großes Objekt drei zusätzlich einlamierte Übersichtspläne gefordert, so ist die Seite 2 und 3 aus dem schriftlichen Teil auf die Rückseite des Übersichtsplans auf zu bringen.

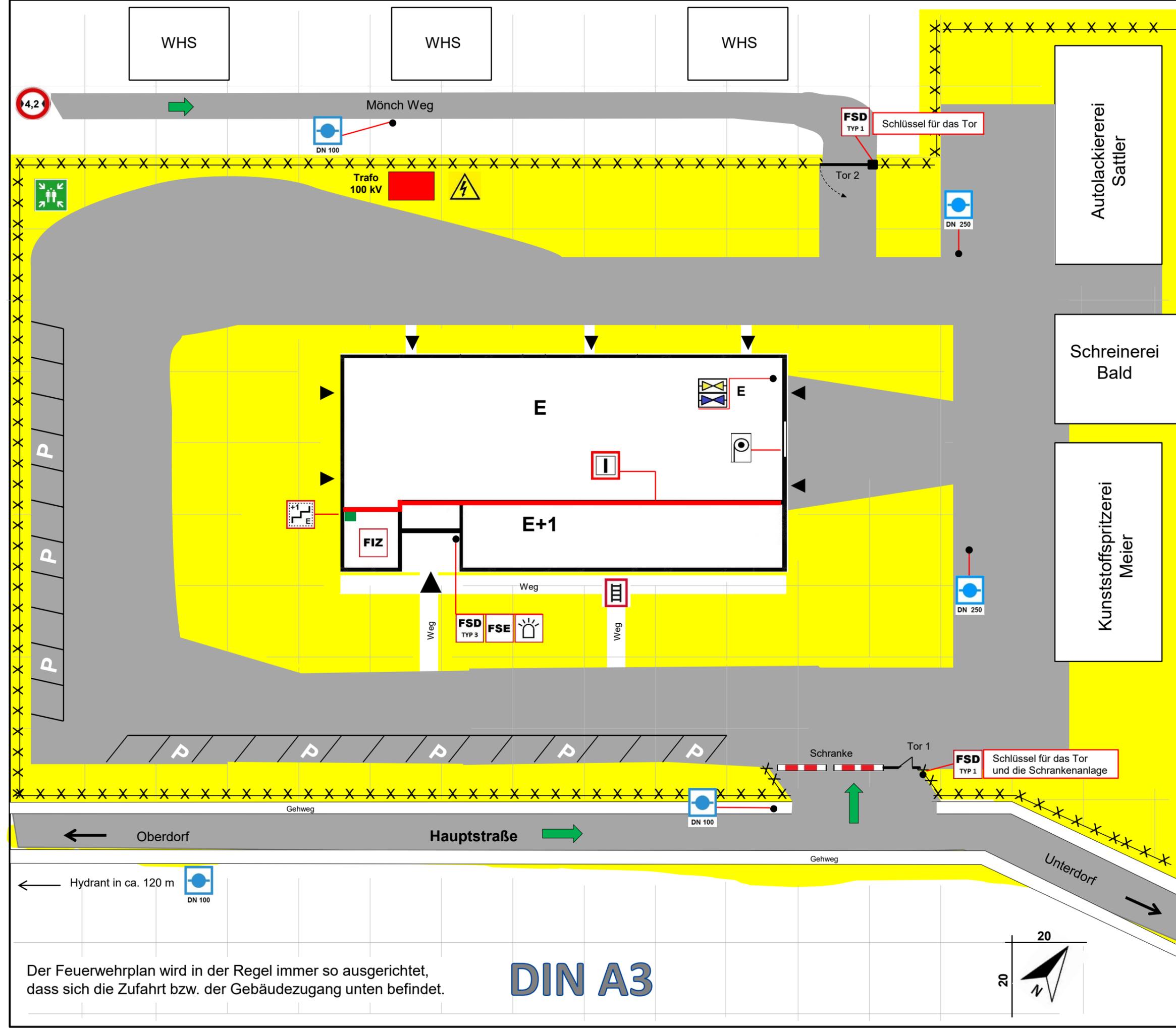
Übersichtsplan



Die Vorgaben in den Feldern sind ein zu halten !

Planersteller: BSD OBK Moltkestr. 42 51643 Gummersbach	Feuerwehrplan Stand: 04 / 2017 Seite: 4
Übersichtsplan / Lageplan Objekt: Karl-Heinz Mustermann Musterstrasse 42 12345 Musterstadt	





Objektnummer: **00 / 000**

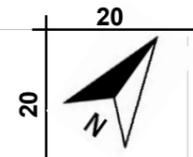
Legende :

- Feuerwehrhauptzufahrt
- Feuerwehrnebenzufahrt
- Gebäudehauptzugang
- Gebäudezugang
- Blitzleuchte
- Freischaltelement
- Feuerwehrschrüsseldepot (überwacht)
- Feuerwehrschrüsseldepot (nicht überwacht)
- Feuerwehrinformationszentrale
- Feuerwehrbedienfeld
- Feuerwehrranzeigetableau
- Laufkarten
- Feuerwehreinsatzplan
- Treppenraum ohne Feuerwiderstand und erreichbare Geschosse
- Brandwand
- Elektrische Spannung
- Sammelplatz
- Durchfahrtsbreite
- Gashauptabsperrhahn
- Wasserhauptabsperrhahn
- Unterflurhydrant
- Sektionaltor
- Besondere Gefahren
- Treppenraum
- Anleiterbare Stellen
- Zaunanlage

Planersteller: BSD OBK Moltkestr. 42 51643 Gummersbach	Feuerwehrplan
	Stand: 04 / 2017
	Seite: 4
Übersichtsplan / Lageplan	
Objekt: Karl-Heinz Mustermann Musterstrasse 42 12345 Musterstadt	

Der Feuerwehrplan wird in der Regel immer so ausgerichtet, dass sich die Zufahrt bzw. der Gebäudezugang unten befindet.

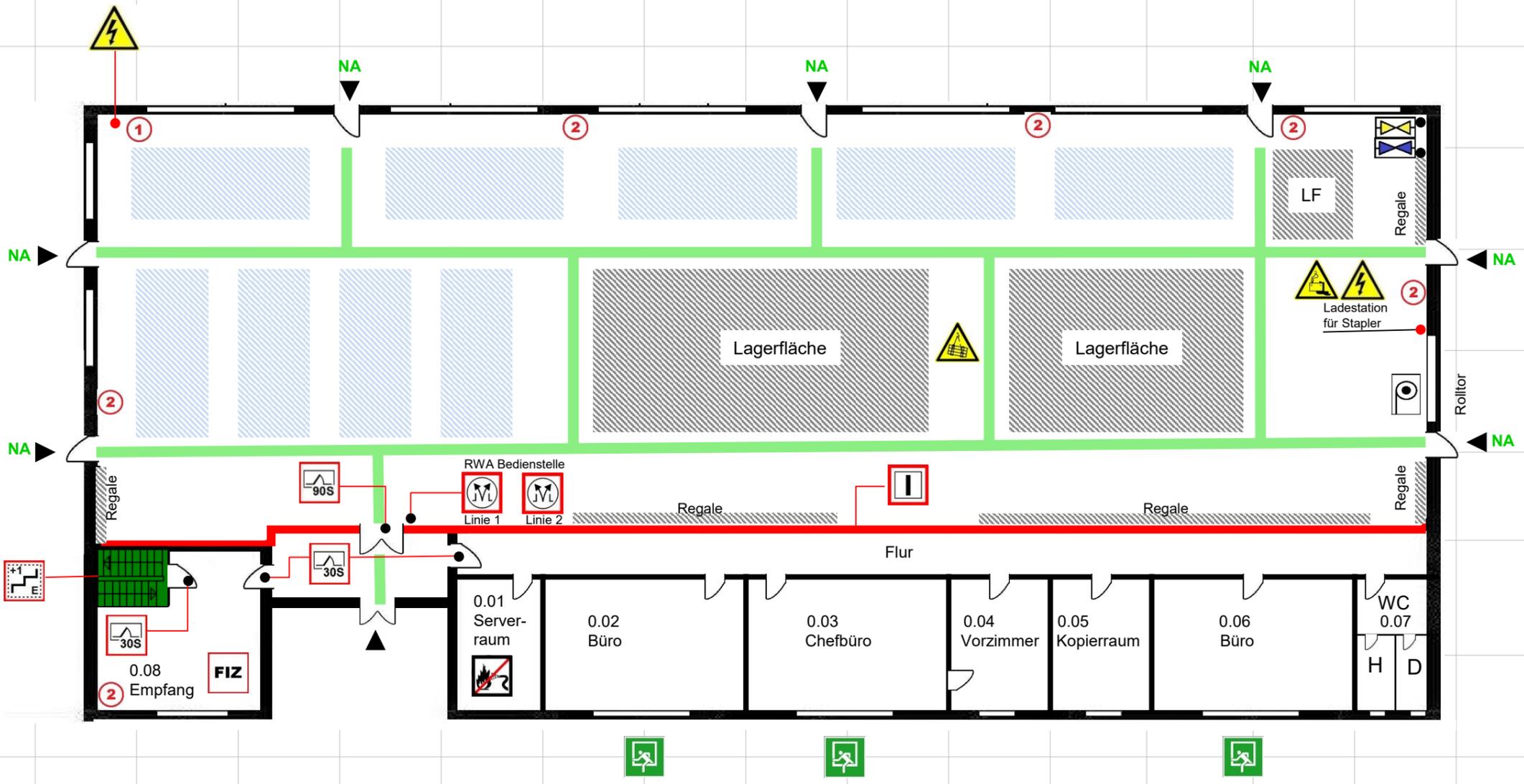
DIN A3



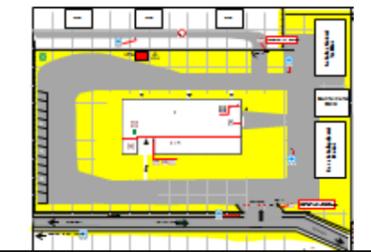
Legende :

- Gebäudeeingang
- Notausgang
- Lauf-/Rettungswege
- Treppenraum
- Bedienstelle
Rauch- und Wärmeabzugsanlage
- FIZ** Feuerwehreinformativzentrale
- FBF** Feuerwehrbedienfeld
- FAT** Feuerwehrranzeigetableau
- LK** Laufkarten
- i** Feuerwehreinsatzplan
- 90S** Rauchschutztür 90S (T90 RS)
- 30S** Rauchschutztür 30S (T30 RS)
- Notausstieg
- Maschinenauffstellfläche
- Sektionaltor
- Treppenraum ohne Feuerwiderstand und erreichbare Geschosse
- Elektrische Spannung
- 1** HVT – Hauptverteilung
- 2** UVT – Unterverteilung
- I** Brandwand

- LF Lagerfläche
- Batterien
- Schwebende Lasten
- Nicht mit Wasser löschen



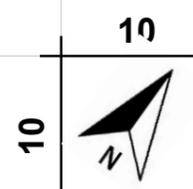
Übersichtsplan



Planersteller: BSD OBK Moltkestr. 42 51643 Gummersbach	Feuerwehrplan Stand: 04 / 2017 Seite: 5
---	--

Geschossplan: **Erdgeschoss**

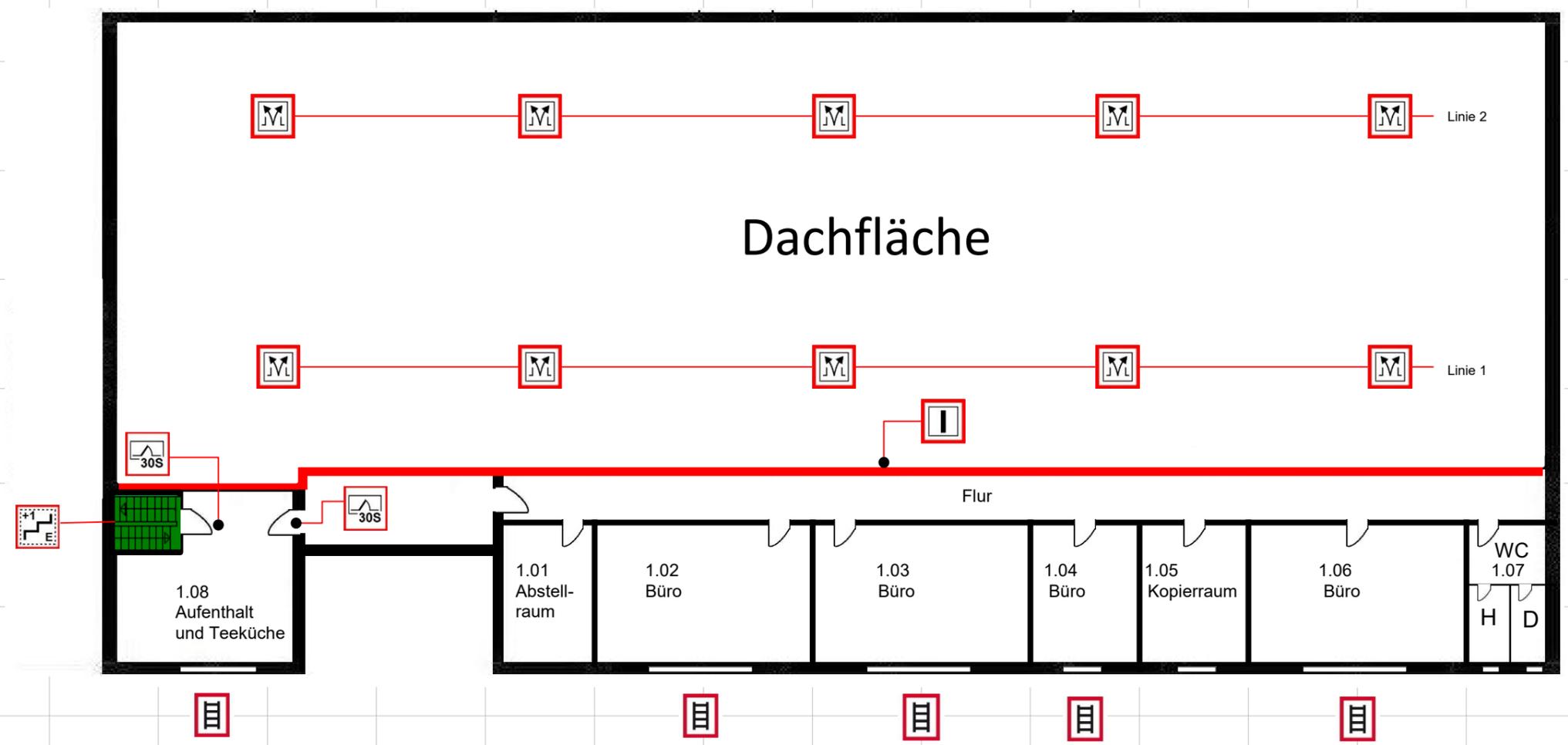
Objekt:
Karl-Heinz Mustermann
Musterstrasse 42
12345 Musterstadt



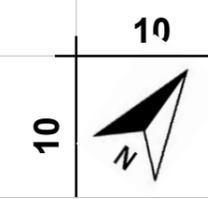
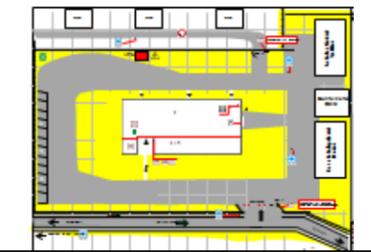
DIN A3

Legende :

-  Treppenraum
-  Anleiterbare Stelle
-  Brandwand
-  Rauch- und Wärmeabzug
-  Treppenraum ohne Feuerwiederstand und erreichbare Geschosse
-  Rauchschutztür 30



Übersichtsplan



DIN A3

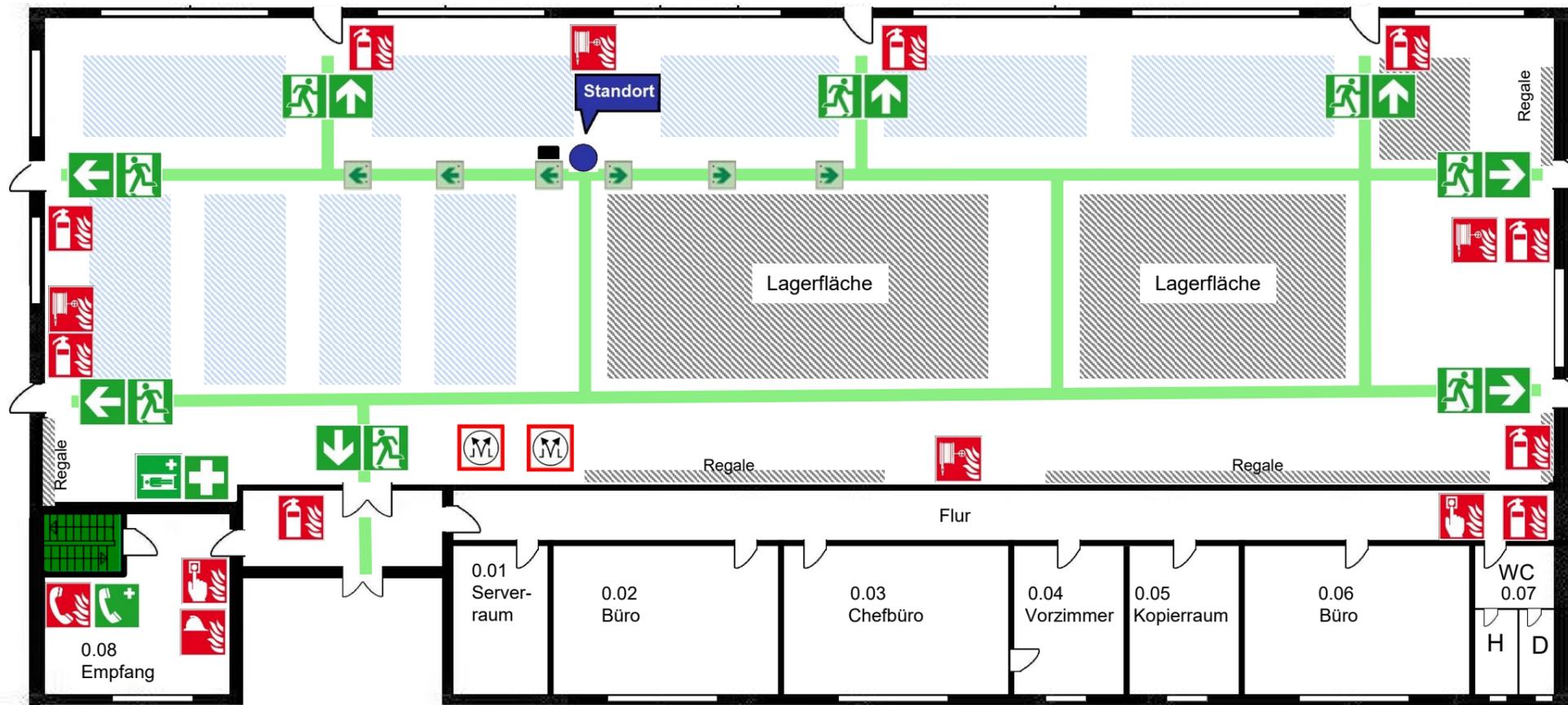
Planersteller:
BSD OBK
Moltkestr. 42
51643 Gummersbach

Feuerwehrplan
Stand: **04 / 2017**
Seite: **6**

Geschossplan: **Obergeschoss**

Objekt:
Karl-Heinz Mustermann
Musterstrasse 42
12345 Musterstadt

Flucht- und Rettungsplan



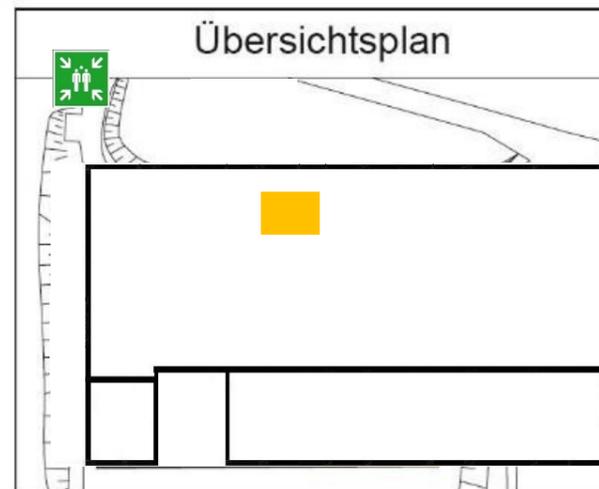
DIN A3 - A2

Objekt:	Karl-Heinz Mustermann	
Gebäude:	Produktion Halle 1	Stockwerk: Erdgeschoss
Stand:	04 - 2017	
Planersteller:	BSD OBK Moltkestr. 42 51643 Gummersbach	

Erdgeschoss

Verhalten bei Unfällen Ruhe bewahren

- Unfall melden** **Telefon: 112**
 Wo geschah es?
 Was geschah?
 Wie viele Verletzte?
 Welche Arten von Verletzungen?
 Warten auf Rückfragen!
- Erste Hilfe** **Absicherung des Unfallortes**
 Versorgen der Verletzten
 Anweisungen beachten
- Weitere Maßnahmen** **Rettungsdienste einweisen**
 Schaulustige entfernen



Legende

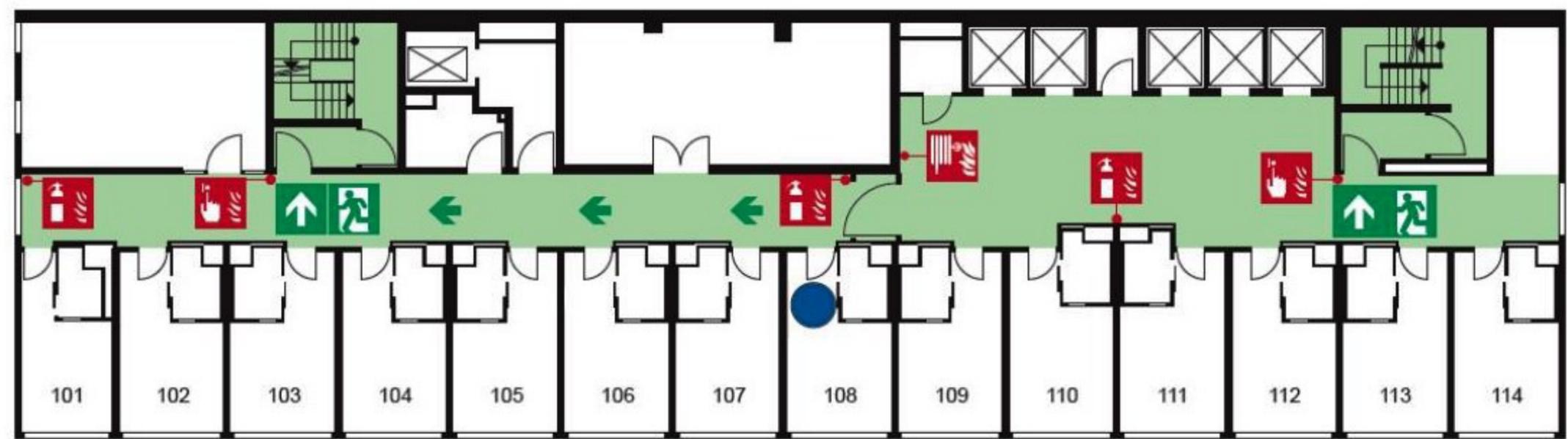
- | | |
|--------------------|-------------------------------|
| Standort | Krankentrage |
| Feuerlöscher | Erste Hilfe |
| Brandmelder | Notausgang mit Richtungspfeil |
| RWA Bedienstelle | Sammelstelle |
| Löschdecke | Fluchtweg |
| Brandmeldertelefon | Treppe |

Verhalten im Brandfall Ruhe bewahren

- Brand melden** **Brandmelder betätigen oder 112**
 Wo brennt es?
 Was brennt?
 Wie viel brennt?
 Welche Gefahren?
 Warten auf Rückfragen!
- In Sicherheit bringen** **Gefährdete Personen mitnehmen**
 Türen schließen
 Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
 Aufzug nicht benutzen
Sammelstelle aufsuchen
 z.B. Sportplatz - Meierweg
 Anweisungen beachten
- Löschversuch unternehmen** **Feuerlöscher benutzen**

Fluchtweg / escape way / issue de secours

DIN A4

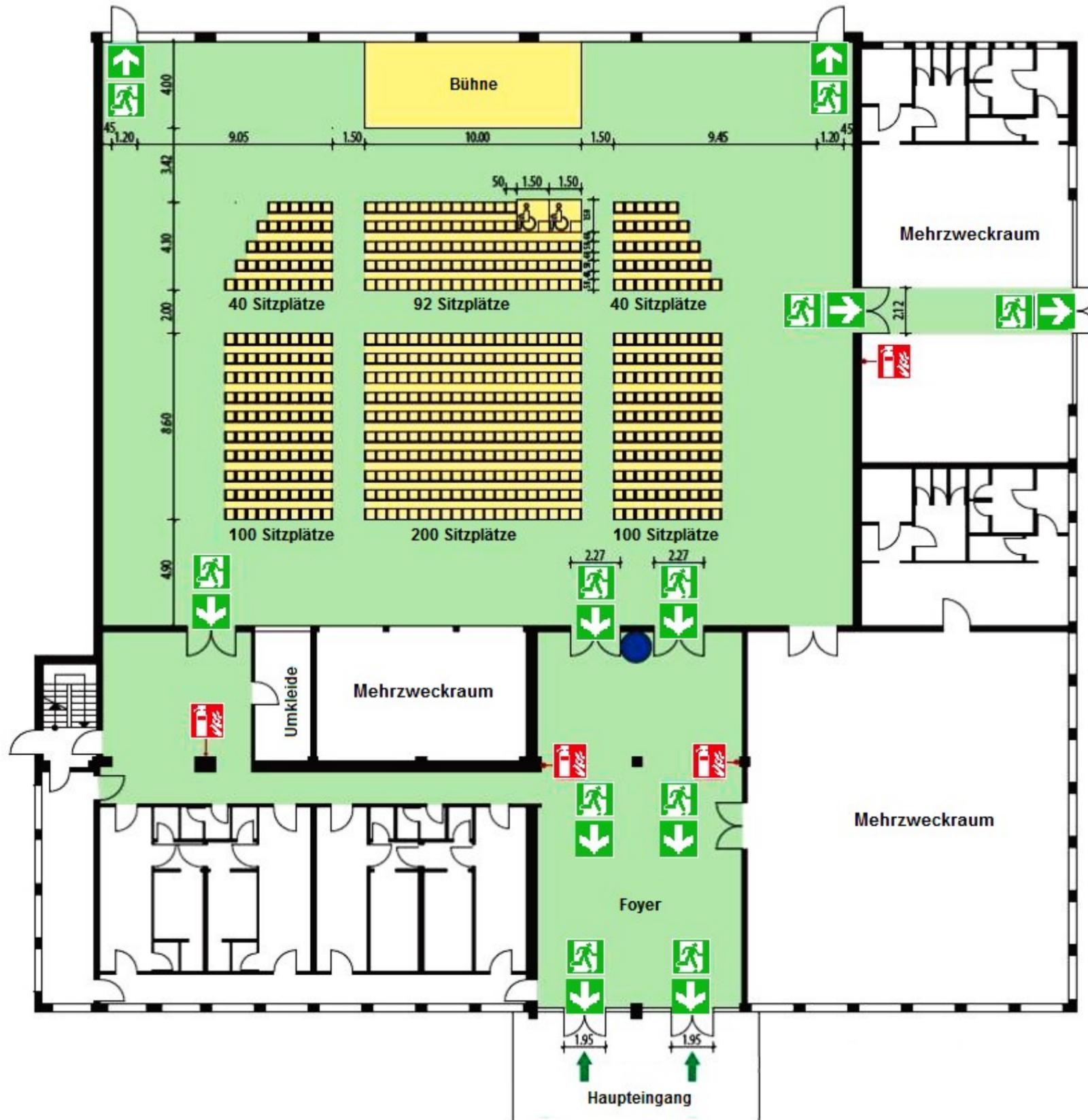


1. Ebene / 1. floor / 1.étage

-  Standort
your position
vous êtes ici
-  Feuerlöscher
fire extinguisher
extincteur d'incendie
-  Brandmelder
fire alarm call point
l'avertisseur d'incendie
-  Wandhydrant/
Löschschlauch
fire hose reel
tuyau d'incendie
-  Notausgang
mit Richtungspfeil
emergency exit
sortie de secours
-  Fluchtweg
escape route
issue de secours

							
	Im Brandfall werden Sie alarmiert! Folgen Sie bitte den Anweisungen des Personals. Bewahren Sie Ruhe. Wenn Sie selbst einen Brand entdecken, Tür schließen und Brand sofort melden.	In case of fire you will be warned! Please comply with the instructions of our staff. Keep calm. Should you discover a fire, close the door and report the fire at once.	En cas d'incendie vous serez alerté! Suivez les instructions du personnel. Gardez votre sang-froid. Si vous découvrez un début d'incendie, fermez la porte et donnez l'alarme en composant le numéro de		Sollte der Fluchtweg durch Rauch versperrt sein, - Tür schließen und im Zimmer bleiben, - am Fenster bemerkbar machen, - Feuerwehr abwarten.	Should the escape route be obstructed by smoke, - close the door and stay in the room - attract attention at window, - wait for the fire-brigade.	Si l'issue de secours est envahi par la fumée: - fermez la porte et restez dans votre chambre, - signalez votre présence par la fenêtre, - attendez l'arrivée des secours.
	Telefon 112	phone 112	téléphone 112			Im Brandfall Aufzüge nicht benutzen.	Don't use the elevator in case of fire.

Bestuhlungsplan



DIN A3 – A2

Reihenbestuhlung
572 Sitzplätze

Legende	
	Standort
	Feuerlöscher
	Notausgang mit Richtungspfeil
	Haupteingang

Objekt:	
Gebäude:	Stockwerk:
Stand:	M-1:100 ERDGESCHOSS
Planersteller:	

Objektnummer:

Legende :

Muster

Legende rechts

Planersteller:

Feuerwehrplan

Stand:

Seite:

Objekt:

Legende :

Muster

Legende unten

Planersteller:

Feuerwehrplan

Stand:

Seite:

Objekt:

Anforderungen der Feuerwehren bezüglich der Anzahl und Speicherung der Feuerwehrpläne

Siehe unter:

„Vorgaben der Feuerwehren im OBK“

<http://www.obk.de/cms200/pbu/bau/vb/vgfw/>

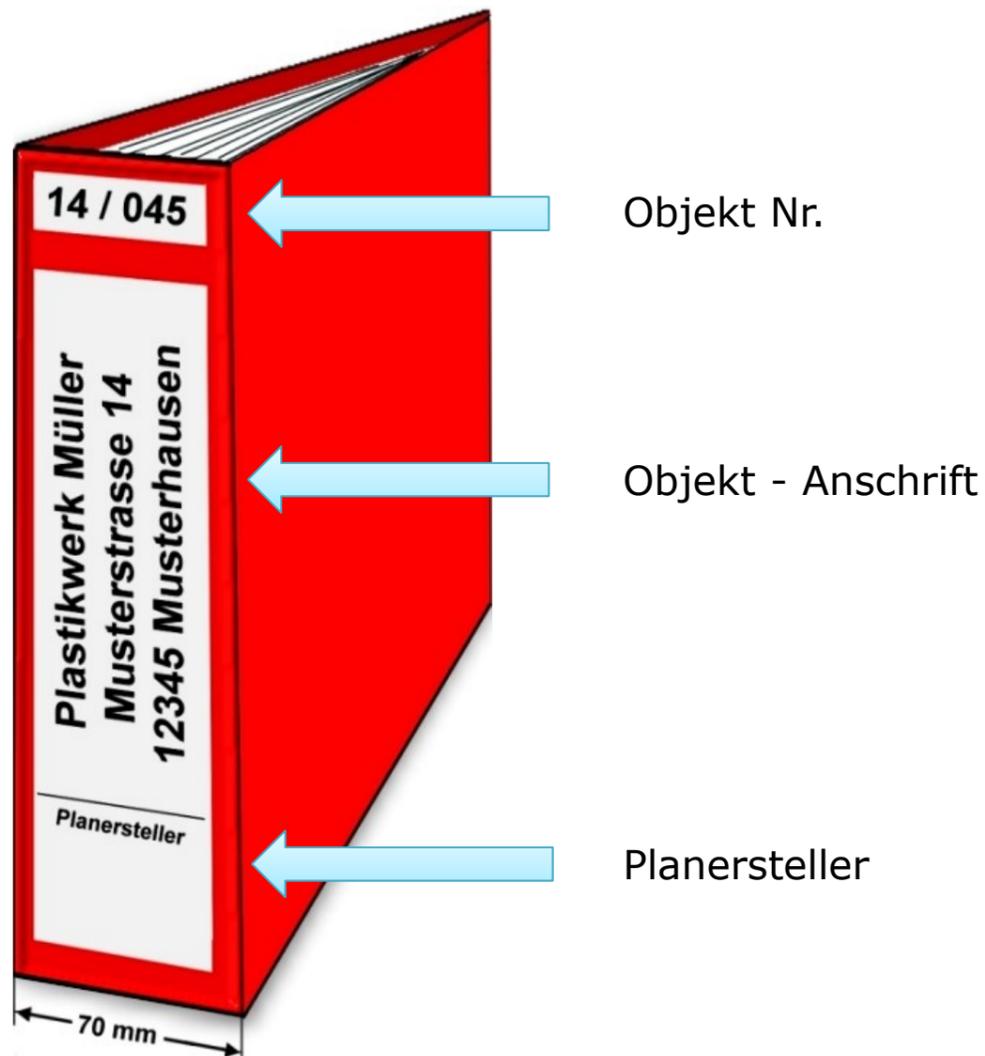
Feuerwehrpläne

für die Feuerwehren im Oberbergischen Kreis

Ordner (**rot**) in der Größe DIN A 4 mit festem Deckel.

Entsprechend der Anzahl an Plänen, kann zwischen den Rückengrößen 70 mm, 50 mm bzw. 37 mm gewählt werden.

Der schriftliche Teil des Feuerwehrplans wird mit Klarsichthüllen (DIN A 4) geschützt. Die Feuerwehrpläne (DIN A 3 ggfls. DIN A 3 - Überlänge) werden mit DIN A 3 Klarsichthüllen geschützt oder einlarminiert. Es besteht aber auch die Möglichkeit, synthetisches Papier A3 - 120 g/qm zu verwenden.



Die Vorgaben zur Erstellung der Ordner und der Sticks sind ein zu halten !

Feuerwehrplan mit dem Stick versenden

Der Stick wird mit der Objektnummer gekennzeichnet



Feuerwehrpläne als Mail versenden

Die jeweilige Mailadresse siehe unter:

„Vorgaben der Feuerwehren im Oberbergischen Kreis“

<http://www.obk.de/cms200/pbu/bau/vb/vgfw/>